



Engagementpreis
NRW 2019

Engagement und Digitalisierung – neue Potenziale nutzen

Das bürgerschaftliche Engagement ist aus unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Hier kommt ein „Sich-umeinander-Kümmern“ zum Ausdruck, das Zusammenhalt schafft und Teilhabe fördert. Bürgerschaftliches Engagement hilft, neue Lösungsansätze für zentrale gesellschaftliche Herausforderungen zu finden und wichtige Impulse für die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft zu geben.

Mit dem Engagementpreis NRW sollen besonders vorbildliche Vorhaben gewürdigt und ausgezeichnet werden. Ehrenamtlichen Aktivitäten, die das Zusammenleben in Nordrhein-Westfalen maßgeblich mitgestalten, wird so eine Plattform gegeben. Es werden vorbildliche Projektansätze ausgewählt und auf dem Portal www.engagiert-in-nrw.de vorgestellt.

Auslobung 2019

Im Zuge der zunehmenden Digitalisierung eröffnen sich für alle Lebensbereiche neue Chancen und Möglichkeiten, dies gilt auch für das bürgerschaftliche Engagement. Hier bieten digitale Dienste neue Möglichkeiten zur Unterstützung und ermöglichen neue Betätigungsfelder.

Zwar findet ein Großteil des freiwilligen Engagements vor Ort und in der direkten Kommunikation statt. Digitale Werkzeuge ermöglichen allerdings einen besseren Informationsaustausch, eine stärkere Vernetzung, niedrigschwellige Zugänge und sorgen dafür, dass Angebote und Nachfrage im Engagement räumlich und zeitlich flexibler gestaltet werden können. Außerdem bietet die Digitalisierung neue Möglichkeiten, sich zu engagieren. Durch

diese neuen Formen werden z.B. auch neue Teilhabechancen eröffnet, denn die Bandbreite des Engagements wird erweitert. Es ergeben sich neue Zugänge für Menschen, die sich sonst nicht engagieren könnten. Diese neuen, digitalen Formen des Engagements verdienen die gleiche Anerkennung und Förderung wie andere Formen des bürgerschaftlichen Engagements.

Unter dem Motto **Engagement und Digitalisierung – neue Potenziale nutzen** werden herausragende Projekte gesucht, die in besonderem Maße durch bürgerschaftliches Engagement getragen werden und die in ihrem Alltag oder bei der Gestaltung von Veränderungsprozessen erfolgreich digitale Werkzeuge einsetzen oder aber auch bereits mit digital Engagierten zusammenarbeiten.

Das können Projekte sein, die digitale Werkzeuge nutzen mit denen ehrenamtliches Engagement besser organisiert werden kann, z.B. im Bereich der Gewinnung neuer Mitglieder oder des Einsatzes hilfswilliger Menschen im Katastrophenfall. Auch die Schaffung von digitalen Informations- oder Fortbildungsangeboten zählt hierzu.

Wenn Ihr Projekt sich durch ein besonderes Maß an Engagement auszeichnet und die Chancen der Digitalisierung bereits erfolgreich nutzt, dann bewerben Sie sich jetzt für den Engagementpreis NRW 2019.

Sonderpreis der NRW-Stiftung

Der Sonderpreis der NRW-Stiftung richtet sich insbesondere an Initiativen aus den

Bereichen Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege. Das können ehrenamtliche Vereine sein, die ihr Engagement für historische Baudenkmäler, Museen, Naturschutzinitiativen u.v.m. mit digitalen Angeboten bereichern.

Wer kann sich bewerben?

Die Auslobung richtet sich an Vereine, Stiftungen, Bürgerinitiativen, gGmbH sowie an öffentliche Einrichtungen aus Nordrhein-Westfalen, die Projekte durchführen, in denen das bürgerschaftliche Engagement eine maßgebliche Rolle spielt. Ein Bezug zum Schwerpunktthema **Engagement und Digitalisierung – neue Potenziale nutzen** muss erkennbar sein. Die Projekte müssen gemeinnützig und dürfen nicht kommerziell sein.

Wie kann ich mich bewerben?

Bewerbungen sind ausschließlich online unter www.engagiert-in-nrw.de möglich. Gefordert wird eine kurze Projektbeschreibung zu folgenden Aspekten:

- **Projekthintergrund**
Seit wann gibt es das Projekt? Wer hat es initiiert? Bekommen Sie Fördergelder für das Projekt oder den Verein? Idee, Konzept, Projektziele? Welche Idee/Problemlage verbirgt sich hinter Ihrer Arbeit? Welche Ziele verfolgen Sie? Was haben Sie bereits erreicht/wollen Sie noch erreichen?
- **Digitalisierung**
Wie nutzen Sie digitale Werkzeuge in Ihrem Engagement? Wie hat dies das Engagement oder das Projekt verändert und gestärkt?
- **Projektunterstützer**
Wie viele Personen beteiligen sich ehrenamtlich an dem Projekt? Mit welchen Partnern arbeiten Sie ggf. zusammen? Sind Sie Teil eines Netzwerks? Wie arbeitet das Netzwerk zusammen?
- **Nachhaltigkeit**
Wie wird das Projekt zukünftig

aussehen? Welche Perspektive hat das Projekt? Wie groß ist die Zielgruppe? Wer profitiert direkt von dem Projekt?

Bitte geben Sie unbedingt Ihre vollständigen Kontaktdaten an! Bewerbungen sind ab 13. Juli 2018 möglich. Bewerbungsschluss ist der 23. September 2018.

Auswahlkriterien

Das Projekt muss seit mindestens einem Jahr existieren und längerfristig angelegt sein, sich durch eine besondere Intensität des Engagements auszeichnen, innovativ sein und Lösungsansätze für gesellschaftliche Herausforderungen aufzeigen, die übertragbar sind. Das Projekt sollte vor Ort oder digital mit weiteren Akteuren vernetzt sein und mit Partnern zusammenarbeiten.

Preise

Aus den eingereichten Projekten werden Ende 2018 zwölf ausgewählt und im Jahr 2019 als „Engagement des Monats“ auf der Internetplattform www.engagiert-in-nrw.de vorgestellt. Die Auswahl der „Engagements des Monats“ erfolgt anhand der genannten Kriterien durch die Staatskanzlei NRW, die NRW-Stiftung und die Stiftung Mitarbeit. Die „Engagements des Monats“ haben die Chance, eine von drei Trägerinnen des Engagementpreises NRW 2019 zu werden. Diese werden im Herbst 2019 bestimmt durch ein Online-Voting, ein Jury-Votum sowie die NRW-Stiftung (Sonderpreis). Jedes dieser drei Projekte erhält ein Preisgeld in Höhe von 2.000 EUR. Alle zwölf „Engagements des Monats“ werden Ende 2019 zu einem Empfang nach Düsseldorf eingeladen. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden dort bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Weitere Infos unter:

www.engagiert-in-nrw.de

Organisation:
Redaktion engagiert-in-nrw.de: Stiftung Mitarbeit